Mit dem Köttbulle-Express zu Schwedens Weihnachtsmärkten

Morgens in Hamburg in den Zug einsteigen und noch am selben Abend im Herzen Stockholms ankommen. Die Tagesverbindung von Snälltåget fährt ohne Umstieg durch einige der beliebtesten Urlaubsregionen deutscher Schwedenfans. Von Skåne über Småland bis ins romantische Inga-Lindström-Land liegen entlang der Strecke überraschend viele gute Gründe zum Aussteigen. Ein Roadtrip auf Schienen, der sich in der Vorweihnachtszeit besonders lohnt.

Hamburg, 02. Oktober 2026 – Die Lust auf Bahnreisen durch Europa nimmt bei deutschen Urlaubern zu. Sieben Prozent wollen für ihre nächste Europareise den Zug nehmen, ein Jahr zuvor waren es sechs Prozent. Damit hat Deutschland laut Holiday Sentiment Monitor vom Juni 2026 unter den untersuchten europäischen Märkten den höchsten Bahnanteil. Für die Reise nach Schweden stehen inzwischen verschiedene Verbindungen zur Wahl. Neben der direkten Tagesverbindung von Snälltåget geht es mit der Deutschen Bahn über Kopenhagen und von dort unter anderem mit der schwedischen Bahn SJ weiter nach Stockholm. RDC betreibt zudem die bisherige Nachtzugverbindung von SJ weiter.



Gemütlicher Restaurantwagen „Krogen“ im Snälltåget, Foto: Snälltåget (Download)

Wer mit Snälltåget von Hamburg nach Stockholm fährt, spätestens nach dem ersten Besuch im Restaurantwagen liebevoll **„Köttbulle-Express“** genannt, muss allerdings nicht bis zur Endstation sitzen bleiben. Ein genauerer Blick auf den Fahrplan lohnt sich. Denn hinter so manchem eher unbekannten Bahnhofsnamen verbergen sich einige der beliebtesten Reiseziele Südschwedens.



Die heimlichen Namensgeber des Zuges, Köttbullar. Foto: Snälltåget Download)

Malmö: Vom Kaltbad in die Kreativszene

Kaum hat der Zug die Öresundbrücke überquert, wartet mit Malmö der erste Grund zum Aussteigen. Im Kaltbadehaus Ribersborg, kurz „Kallis“, gehören Sauna und ein Sprung in den Öresund dazu. Danach geht es zur Fika, an guten Cafés mangelt es Malmö nicht. Am 28. und 29. November wird Mitt Möllan zum Weihnachtsmarkt. Die ehemalige Shoppingmall hat sich längst zum Treffpunkt für Malmös junge Kreativszene entwickelt. Wo früher klassische Ladenketten hingehörten, sitzen heute kleine Shops, Ateliers und ein internationaler Foodcourt. Statt Weihnachtsmarkt-Einerlei gibt es Handgemachtes, Kunst, Schmuck und Design. Übernachten kann man im Fahrradhotel Ohboy oder nach zehn Minuten weiterer Zugfahrt schon wieder in Lund aussteigen. Mehr Infos: Malmö – eine Stadt der Vielfalt

Lund: Skandinavische Gemütlichkeit in historischen Gassen

Nur zehn Zugminuten hinter Malmö wartet mit Lund schon der nächste Grund zum Aussteigen. Bei Vinterlund bekommt die alte Universitätsstadt jedes Jahr ihr Winterkleid. Am 27. November wird auf dem Stortorget feierlich der große Weihnachtsbaum erleuchtet. Ein bisschen Rockefeller Center, nur kleiner und mit mehr schwedischer Gemütlichkeit. Für Spezialitäten aus Skåne lohnt sich ein Abstecher in die Markthalle. Und wer über Nacht bleibt, kann im The More Hotel Lund in einer ehemaligen Lokomotivwerkstatt schlafen. Mehr Infos: Lund entdecken

Eslöv & Hässleholm: Stilles Örtchen und Spielzeugklassiker

Auch Eslöv und Hässleholm sind mehr als Zwischenstopps. Rund um Eslöv verteilen sich gleich neun Schlösser, im nahen Stockamöllan ist dagegen vor allem

die Abwesenheit von Lärm eine Attraktion. Der Ort gehört seit 2026 zu Skånes „Karte der Stille“. Etwas mehr los ist im Spielzeugmuseum in Eslöv mit Barbie, Lego, Playmobil und Modelleisenbahnen aus mehreren Generationen. In Hässleholm füllen sich auf dem Weihnachtsmarkt im Hässleholmsgården die Stände mit Kunsthandwerk, Keramik, hausgemachten Süßigkeiten, frisch gebackenem Brot und Weihnachtswürstchen. Für Eisenbahnfans ist in Hässleholm noch nicht Endstation. Das dortige Modelleisenbahn-Museum zeigt Bahnhöfe und Strecken der Region im Miniaturformat. Mehr Infos: Visit MittSkåne

Alvesta & Nässjö: Weihnachtsmärkte zwischen Bullerbü und Glasreich

Mit Alvesta und Nässjö erreicht der Zug das Herz von Småland, die Heimat von Astrid Lindgren und für viele der Inbegriff Schwedens. Von Alvesta sind es mit Bus und Bahn rund anderthalb Stunden ins berühmte Glasreich, wo Kosta ab dem 21. November mit Millionen Weihnachtslichtern, Weihnachtsmarkt und Geschenkeshopping auf Advent umstellt. Übernachten lässt sich passend zum Thema im Kosta Boda Art Hotel. Von Nässjö geht es ebenso schnell ins Astrid-Lindgren-Land rund um Vimmerby. Auf Astrid Lindgrens Näs wird im Advent rund um ihr Elternhaus Weihnachtsmarkt gefeiert. Wer noch mehr Weihnachtsstimmung in Småland erleben möchte, erreicht ab Alvesta bequem den traditionsreichen Weihnachtsmarkt auf Huseby Bruk und ab Nässjö die historische Holzstadt Eksjö mit ihrem stimmungsvollen Weihnachtsmarkt. Mehr Infos: Weihnachtsmärkte in Småland

Linköping & Norrköping: Vom Freilichtmuseum zur leuchtenden Wärmekirche

Nächster Halt ist Linköping in Östergötland, einem Teil des Inga-Lindström-Lands. Im Freilichtmuseum Gamla Linköping sieht Weihnachten herrlich altmodisch aus. Zwischen roten Holzhäusern und Kopfsteinpflaster findet am 28. und 29. November sowie am 5. und 6. Dezember der traditionelle Weihnachtsmarkt statt. Übernachten kann man bequemerweise gleich mittendrin im Hilma Winblads B&B. Pünktlich zur Abendstimmung erreicht der Zug die nächste Stadt Norrköping. Perfektes Timing, denn im Dunkeln zeigt das historische Industrieviertel seinen vorweihnachtlichen Spezialeffekt. Auf dem Dach der ehemaligen Heizzentrale Värmekyrkan („Wärmekirche“) leuchten im Dezember vier riesige Kerzen und machen das Gebäude zu einem der größten Adventsleuchter der Welt. Mehr Infos: Ostergötland entdecken

Stockholm: Schwedische Weihnacht zwischen Altstadt und Schärengarten

Endstation Stockholm. Auf Djurgården wird im Freilichtmuseum Skansen seit 1903 Weihnachten gefeiert. Der traditionsreiche Weihnachtsmarkt öffnet 2026 vom 27. November bis 20. Dezember jeweils freitags bis sonntags. Kulinarisch lässt sich das Köttbulle-Thema vom Zug an Land fortsetzen. Bei Meatballs for the People auf Södermalm dreht sich die Speisekarte um Schwedens berühmtesten Fleischklops. Danach wird es noch schwedischer: Ab November legen klassische Schiffe zu zweieinhalb- bis dreistündigen Julbord-Fahrten durch den Stockholmer Schärengarten ab. An Bord wartet das traditionelle Weihnachtsbuffet mit Glögg, Hering, Lachs, Köttbullar, Julskinka und allem, was danach noch auf den Teller passt. Die Fahrten starten bei 795 SEK (ca. 70 Euro). Zurück an Land ist mit Weihnachten noch lange nicht Schluss, nur die Temperatur sinkt. Im Hotel C wartet die hauseigene ICEBAR bei ganzjährig minus fünf Grad. Und weil das Hotel direkt am Hauptbahnhof liegt, ist am nächsten Morgen der Weg zum Zug angenehm kurz. Weitere Infos: Weihnachtsmärkte in Stockholm



Foto: Ola Ericson/imagebank.sweden.se (Download)

Fahrzeiten und alle Stopps vom Köttbulle-Express im Überblick

Hamburg Hbf – 09.51 Uhr
Neumünster – 10.40 Uhr
Padborg – 12.11 Uhr
Kolding – 13.01 Uhr
Odense – 13.41 Uhr
København Syd – 14.57 Uhr
Malmö C, Ankunft – 15.35 Uhr
Malmö C, Abfahrt – 16.18 Uhr
Lund C – 16.30 Uhr
Eslöv – 16.41 Uhr
Hässleholm C – 17.05 Uhr
Alvesta – 17.45 Uhr
Nässjö C – 18.25 Uhr
Linköping C – 19.22 Uhr
Norrköping C – 19.48 Uhr
Södertälje Syd – 20.56 Uhr
Stockholm C – 21.17 Uhr

Weitere Informationen zu den Zugverbindungen

Snälltåget: https://www.snalltaget.se/de

Deutsche Bahn: https://www.bahn.de/

SJ: https://www.sj.se/en

RDC-Nachtzug: https://www.nachtexpress.de/de/reiseziele/stockholm

Mit Zug und Bus nach Schweden: https://visitsweden.de/uber-schweden/mit-dem-zug-nach-schweden

Schwedens beliebteste Weihnachtsmärkte 2026: https://visitsweden.de/aktivitaten/kultur-geschichte-und-kunst/schwedische-traditionen/schwedens-beliebteste-weihnachtsmarkte-2026

Pressebilder

https://imagebank.sweden.se/my-selections/1dmunkeuag

Kontakt
Visit Sweden GmbH, Sabine Klautzsch, Senior PR Manager
E-Mail: presse.de@visitsweden.com
Webseite: www.visitsweden.de
Newsroom: /german
Image Bank Sweden: https://imagebank.sweden.se

Über Visit Sweden

Visit Sweden ist das offizielle Marketingunternehmen für den Tourismus in Schweden – im Auftrag der schwedischen Regierung. Als nationale Tourismusorganisation vermarktet Visit Sweden das Reiseland Schweden mit dem Ziel, die Attraktivität des Landes zu steigern und so den Tourismus, die Exporterlöse und die Beschäftigung zu fördern. In enger Zusammenarbeit mit der schwedischen Tourismusbranche richtet sich Visit Sweden gezielt an die attraktivsten Zielgruppen – für einen langfristig nachhaltigen Tourismus. Der Hauptsitz befindet sich in Stockholm, ergänzt durch Vertretungen auf mehreren internationalen Märkten. www.visitsweden.com/corporate

Willkommen in Schweden – von Natur aus anders

https://press.visitsweden.com/2026-10-02-Mit-dem-Kottbulle-Express-zu-Schwedens-Weihnachtsmarkten